

## Organisation / Kontakt / Ort

### Organisation und wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Hendrik Seeliger  
Dr. Hanno Tröger  
Charité Comprehensive Cancer Center

### Kontakt

Frau Gabriele Kleemann | Sekretariat  
Tel. 450 522 722 | Fax 450 522 992  
E-Mail: gabriele.kleemann@charite.de

Charité - Universitätsmedizin Berlin  
Campus Benjamin Franklin  
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie  
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin

### Veranstaltungsort

Viszeralonkologisches Zentrum | **Kursraum 1** | CBF  
Erdgeschoss, Eingang Westhalle

### Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir bitten um eine Anmeldung per E-Mail, Fax oder Telefon  
**bis 26.9.2016.**

Sie können uns gern eigene Fälle vorab zukommen lassen.

Eine Zertifizierung bei der Berliner Ärztekammer  
ist beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:

Dr. Falk Pharma GmbH  
Medtronic GmbH  
Novartis Pharma GmbH



## INTERNISTISCH-CHIRURGISCHER NACHMITTAG

### Update GIST



**Freitag, 30.09.2016 | 17.00-18.30 Uhr**  
**Campus Benjamin Franklin | Kursraum 1**

## Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

der gastrointestinale Stromatumor (GIST) steht im Fokus unserer gemeinsamen Veranstaltung der Kliniken für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie sowie der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie. Ein GIST ist ein häufig diagnostizierter Tumor, der aus einer der Wandschichten des Verdauungstraktes hervorgeht. Durch die Endosonographie ist es möglich, diese submukosal gelegenen Raumforderungen genau zu charakterisieren und in ihrer Größe exakt zu vermessen. Wenn sich die Größe oder die Echogenität eines GISTs verändert oder wenn Beschwerden auftreten, die mit dem GIST in Zusammenhang gebracht werden, stellt sich die Frage nach der chirurgischen Entfernung der Läsion. Seit Einführung des Wirkstoffes Imatinib im Jahre 2001 steht für die prä- und postoperative, aber auch für die palliative Situation von Patienten mit GIST eine medikamentöse Behandlungsoption zur Verfügung.

Wir möchten Ihnen ein Update zum Thema GIST geben und präsentieren Ihnen die neuesten diagnostischen und therapeutischen Algorithmen. Wir stellen Ihnen die gegenüber früheren Verfahren wesentlich schonenderen, in der Regel minimal-invasiven chirurgischen Verfahren vor, mit denen ein GIST in Abhängigkeit von seiner Lokalisation im Verdauungstrakt heute reseziert werden kann.

Patienten mit einem GIST stellen häufig die Frage, ob eine Entfernung des Tumors nicht einer meist lebenslangen endoskopischen Überwachung überlegen sein kann und wie hoch das Progressionsrisiko eines GISTs wirklich ist. Mit diesen und ähnlichen Fragen sind Sie in den niedergelassenen Praxen häufig konfrontiert und wir möchten Ihnen aus diesem Grunde klinische Fälle vorstellen und diskutieren. Wir laden Sie ein, spannende Fälle aus Ihrer Praxis mitzubringen, die wir dann gemeinsam besprechen. Wir wünschen Ihnen und uns einen kurzweiligen Freitagnachmittag und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit den besten kollegialen Grüßen, Ihre

M. E. Kreis    H. Seeliger    B. Siegmund    H. Tröger

## Programm

- 17:00      **Begrüßung** | Siegmund, Kreis
- 17:10      **Die submuköse Raumforderung: diagnostischer Algorithmus und Therapieverfahren**  
Tröger
- 17:30      **Moderne chirurgische Therapie bei GIST**  
Seeliger
- 17:50      **Risikostratifizierung, neoadjuvante, adjuvante und palliative Systemtherapie: Imatinib für alle?**  
Daum
- 18:10      **GIST: Fallvorstellungen**  
Heller
- 18:20      **Zusammenfassung**  
Siegmund / Kreis
- 18:30      **Ende** der Veranstaltung

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.

## Referenten

- Dr. Hanno Tröger** | OA, Med. Klinik m.S. Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie CBF
- PD Dr. Severin Daum** | Itd. OA, Med. Klinik m.S. Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie CBF
- Prof. Dr. Martin E. Kreis** | Klinikdirektor, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie CBF
- PD Dr. Hendrik Seeliger** | Itd. OA, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie CBF
- Prof. Dr. Britta Siegmund** | Klinikdirektorin, Med. Klinik m. S. Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie CBF
- Dr. med. habil. Frank Heller** | Düppelstr. 40, 12163 Berlin